



Jahresbericht 2020

Verein Begleitetes Wohnen Bürglen

Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft
Begleitetes Wohnen Bürglen

- 4 Bericht des Präsidenten, Jörg Himmelberger
- 6 Protokoll der 12. Mitgliederversammlung, Ernst Ritzi
- 10 Bericht der Geschäftsleiterin, Annamarie Fässler
- 12 Jahresrechnung 2020 mit Anhang - Spenden
- 14 Revisorenbericht
- 15 Budget 2021
- 16 Vorstand - Personal

Impressum

Text, Fotos, Zahlen: Verein Begleitetes Wohnen Bürglen

Gestaltung: www.lms-media.ch, Druck: www.brueggli-medien.ch

Bericht des Präsidenten

Sehr geehrte Vereinsmitglieder
Geschätzte Leserinnen und Leser

In den vergangenen Jahren begann der Bericht des Präsidenten mit einem Zitat, einem «bon mot» einer bekannten, markanten Persönlichkeit. Darauf möchte ich in diesem Bericht verzichten und an deren Stelle einen ehemaligen Klienten zitieren, der immer und bei jeder Gelegenheit sagte: «joh, wie doch die Ziit vergoht»! Und ich kann ihm nur beipflichten. Erst gerade – im vergangenen August im «Brüggl» Romanshorn – haben sich die Mitglieder des Verein Begleitetes Wohnen Bürglen zusammengefunden um Kenntnis vom Vereinsgeschehen 2019 entgegenzunehmen. Und heute ist es bereits an der Zeit, über das 2020 nachzudenken und vorauszublicken.

In einem würdigen und durchaus gemütlichen Rahmen wurde Heinz List, Präsident von Juni 2017 bis August 2020 verabschiedet und ich durfte zum zweiten Mal nach 2012 bis 2017 wieder das Zepter des Vereins übernehmen.

Was liegt hinter uns

Die Situation um Covid-19 prägte auch unser Vereinsgeschehen sehr stark. Die Massnahmen in diesem Zusammenhang erlaubten es nur zeitweise, Vorstandssitzungen bei physischer Präsenz durchzuführen. Der Vereinsvorstand hat sich in erster Linie mit den ordentlichen Geschäften befasst. Gefordert waren vor allem die Geschäftsleiterin und ihr Team. Für unsere Klienten in der Wohngemeinschaft an der Breitstrasse, aber auch im Begleiteten Wohnen war



(und ist) diese Situation oftmals sehr schwierig und erforderte von Seiten der Betreuung grosses Engagement, sehr viel Einfühlungsvermögen und Präsenz in der persönlichen Begleitung.

Die Begleitung von Menschen in ihrem eigenen, persönlichen Umfeld, in der eigenen Wohnung im Begleiteten Wohnen erfreute sich auch im Berichtsjahr einer grossen Nachfrage. Dies band natürlich auch dort personelle Ressourcen und erforderte deren angepasste Bereitstellung. In diesem Zusammenhang möchte ich auf die guten und erspriesslichen Kontakte zu Pro Infirmis Schweiz hinweisen, die den Verein im Begleiteten Wohnen in Form eines Betriebsbeitrags regelmässig unterstützt.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr im März und im Oktober 2020 zu ordentlichen Sitzungen. Über das Rechnungswesen orientierte unsere Kassierin schriftlich. Das Rechnungsergebnis trägt zum erfolgreichen Geschäftsjahr 2020 bei. Ein ausserordentlicher Deckungsbeitrag von Pro Infirmis Schweiz verhalf zudem zum erfreulichen Ergebnis.

... was vor uns

Der Verein Begleitetes Wohnen Bürglen mit der Sozialpsychiatrischen Wohngemeinschaft an der Breitestrasse 3 und dem Begleiteten Wohnen darf im Jahr 2021 auf sein 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Als eine der ersten Sozialpsychiatrischen Institution im Thurgau ist unser Verein zwischenzeitlich sehr stark in Bürglen, im «Thurgauer Institutionsnetz» verwurzelt und anerkannt. Dieses Jubiläum wollen wir zum Anlass nehmen, einige Aktivitäten zu lancieren und die Vereinsgeschichte zu dokumentieren. Eine Arbeitsgruppe aus dem Vorstand mit der Geschäftsleiterin arbeitet an den Vorbereitungen. Leider gilt es immer noch, auf die Möglichkeiten im Rahmen der Corona-Massnahmen Rücksicht zu nehmen. Wir sind guter Dinge, dass wir die Jubiläums-Mitgliederversammlung in einem würdigen Rahmen durchführen können.

Für die weitere erfolgreiche Vereinsführung, für eine adäquate, hilfreiche und dienende Betreuungsarbeit braucht es Personen, die uneigennützig und engagiert ihr Wissen, Können und ihre Zeit in den Dienst unserer Klientinnen und Klienten stellen. Nur mit dieser Mithilfe und Unterstützung können die künftigen Anforderungen an eine Institution im sozialpsychiatrischen Bereich, in das Begleitete Wohnen erfüllt werden. Die beiden Angebote Wohngemeinschaft und Begleitetes Wohnen haben sich bewährt und werden auch in Zukunft erfolgreich sein. Für die erfolgreiche Ausübung von Geschäftsleitung, Betreuung und Begleitung braucht es genügendes und fachlich versiertes Personal. Eine

finanzielle gesunde Entwicklung des Vereins bildet die Grundlage zum guten Gelingen. Wichtig ist aber auch die gute Nachfrage nach unseren Angebotsplätzen und damit eine gute Auslastung.

Freuen wir uns also, gemeinsam mit unseren Klientinnen und Klienten, mit Ihnen geschätzte Vereinsmitglieder, das 40-jährige Vereinsbestehen anzugehen. Wir tun dies im Hinblick auf die uns anvertrauten Frauen und Männer, die auf unsere Hilfe und Unterstützung angewiesen sind und die unser Engagement auf allen Ebenen sehr schätzen.

Dank

Über positive Erfolge kann man nur berichten, wenn Vorstand, Geschäftsleitung sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf gemeinsame Ziele hinarbeiten. In der schwierigen Situation der Betreuung und Begleitung von unterstützungsbedürftigen Menschen ist das gemeinsame Zusammenarbeiten bei guter Koordination und Kommunikation absolute Voraussetzung. Darum setze ich das ganze Betreuungsteam, Geschäftsleiterin mit Betreuungspersonen an erste Stelle meines Dankes. Weiter bedanke ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand herzlich für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement für unseren Verein.

Ein grosses Dankeschön gilt vor allem auch unseren Vereinsmitgliedern, Gönnerinnen und Gönnern, die uns bei unserer Arbeit immer wieder unterstützen.

Jörg Himmelberger, Präsident

Protokoll der 12. Mitgliederversammlung

Montag, 31. August 2020,
19.00 Uhr
Restaurant Brüggli, Hofstrasse 5,
8590 Romanshorn

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2019
3. Jahresberichte 2019
 - a) des Präsidenten
 - b) der Geschäftsleiterin
4. Jahresrechnung 2019
Revisorenbericht
Entlastung der Geschäftsleitung und des Vorstandes
5. Budget 2020
Festlegung Mitgliederbeiträge (Einzelmitglied Fr. 40.00 und Kollektivmitglied Fr. 80.00)
6. Ersatzwahlen in den Vorstand
Präsidium: Pendent
7. Entschädigungen: Anpassung der Vereinsstatuten
8. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler

Heinz List begrüsst alle Anwesenden zur Mitgliederversammlung. Die Unterlagen zur Versammlung haben die Mitglieder rechtzeitig und vollständig erhalten. Es sind keine weiteren Traktanden der Mitglieder an den Vorstand eingereicht worden. Heinz List informiert, dass Aktuar Ernst Ritzi sich neben dem Verfassen des Protokolls bereiterklärt hat, auch einen Versammlungsbericht für die Zeitung zu schreiben.

Wahl Stimmzähler:

Erika Baumgartner wird als Stimmzählerin gewählt.

Abstimmung über die vorgeschlagene Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird ohne Änderungen angenommen.

2. Protokoll Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2019

Das Protokoll ist im Jahresbericht umfassend abgedruckt und kann dort gelesen werden. Es wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet.

Genehmigung Protokoll:

Das Protokoll wird genehmigt und Ernst Ritzi herzlich verdankt.

3. Jahresbericht 2019

a) des Präsidenten

In Ergänzung zum im gedruckt vorliegenden Jahresbericht 2019 erstatteten Bericht zum Vereinsjahr geht Präsident

Heinz List auf die seit Mitte März 2020 eingetretene Situation mit dem Corona-Virus ein. Das Wort und das Gebot der «Distanz» habe im Umgang mit dem ansteckenden Virus und der Gefahr, die von ihm für die Gesundheit ausgehe, eine grosse Bedeutung erlangt. Es sei – so Heinz List – davon auszugehen, dass das Virus das alltägliche und öffentliche Leben auf noch nicht absehbare Zeit weiter begleiten werde. Dem Verein Begleitetes Wohnen Bürglen BWB und allen am Betrieb Beteiligten wünscht Präsident Heinz List, dass es weiterhin gelingen möge, das Gute zu tun.

b) der Geschäftsleitung

Annamarie Fässler verweist auf den ausführlichen schriftlichen Bericht im Jahresbericht 2019. In Ergänzung zum Bericht über den Betrieb im Wohnheim an der Breitstrasse 3 in Bürglen und zum Begleiteten Wohnen enthält der gedruckt vorliegende Jahresbericht 2019 einen Bericht einer Klientin zur Ferienreise auf Elba und einen Erfahrungsbericht einer Angehörigen.

Vereinspräsident Heinz List dankt Geschäftsführerin Annamarie Fässler für das gut verlaufene Betriebsjahr, in dem sowohl die personelle Situation im Betrieb wie auch die Rechnungsführung für Betrieb und Verein in ruhigere Bahnen übergeführt werden konnten. Ein besonderes Lob spricht Heinz List an Geschäftsführerin Annamarie Fässler und ihr Team für den Umgang mit der Corona-Situation seit Mitte März 2020 aus.

4. Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019, die mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 12'263.– abschliesst, wird von Kassierin Roswitha Knaus erläutert. Budgetiert war ein Rückschlag von Fr. 7'380.–. Roswitha Knaus weist auf die Ferienwoche hin, die die Gemeinschaft von Begleitetes Wohnen Bürglen BWB im Sommer auf der Insel Elba verbracht hat. Für das Begleitete Wohnen wurde eine zusätzliche, neue Wohnung eingerichtet. Der Rückschlag in der Rechnung 2019 hat zur Folge, dass der Deckungsbeitrag im Rahmen der von BWB mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV abgeschlossenen 5-Jahr-Vereinbarung sich ins «Plus» verschoben hat, sodass dem BSV keine Gelder zurückbezahlt werden müssen.

Revisorenbericht

Die Rechnung 2019 wurde von den Revisoren Dieter Sauder und Erich Heule am 17. Mai 2020 geprüft. Der Revisorenbericht ist auf Seite 22 des Jahresberichtes abgedruckt. Die beiden Revisoren empfehlen, die Rechnung anzunehmen.

Diskussion und Abstimmung:

Die Jahresrechnung 2019, mit der Belastung des Rechnungsrückschlags von Fr. 12'263.- zu Lasten des Eigenkapitals, wird zur Diskussion gestellt und anschliessend einstimmig genehmigt. BWB-Präsident Heinz List dankt Rechnungsführerin Roswitha Knaus herzlich für ihre Arbeit.

Entlastung der Geschäftsleitung und des Vorstandes

Der Geschäftsleitung und dem Vorstand wird einstimmig die Entlastung erteilt.

5. Budget 2020

Das Budget 2020 wird von Kassierin Roswitha Knaus erläutert.

Es geht bei einem Ertrag von Fr. 397'260.– und einem Aufwand von Fr. 394'650.– von einem Vorschlag von Fr. 2'610.– aus.

Abstimmung:

Das Budget 2020 wird einstimmig angenommen.

Festlegung Mitgliederbeiträge (Einzelmitglied Fr. 40.00 und Kollektivmitglied Fr. 80.00)

Abstimmung:

Die Höhe der Mitgliederbeiträge wird einstimmig angenommen.

6. Ersatzwahlen in den Vorstand Präsident: Jörg Himmelberger

Schon an der Mitgliederversammlung vor einem Jahr hatte Vereinspräsident Heinz List angekündigt, dass er auf die Mitgliederversammlung 2020 von seinem Amt als Präsident zurücktreten will. Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung war das Präsidium noch als «Pendent» bezeichnet worden. Das hat Vereinsmitglied Jörg Himmelberger, der die Geschicke des Vereins in den Jahren 2012 bis 2017 geleitet hatte, dazu bewogen, sich zur Wahl als Vereinspräsident zur Verfügung zu stellen. Jörg Himmelberger ist seit 2017 im beruflichen Ruhestand und verfügt über

reiche Erfahrung im Sozialwesen und in der öffentlichen Verwaltung. Er war zuletzt vor seiner Pensionierung während langer Jahre als Leiter der Heim- und Werkbetriebe und Mitglied der Geschäftsleitung in der Kartause Ittingen tätig.

Jörg Himmelberger, Herdern wird einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt.

Im Namen von Vorstand und Geschäftsleitung dankt Vorstandsmitglied Renato Waltert dem zurückgetretenen Vereinspräsidenten Heinz List herzlich für die grosse und engagierte Arbeit, die er für Verein und Betrieb Begleitetes Wohnen Bürglen BWB geleistet hat. Neben dem Blumenstrauss wird Heinz List mit einem Gutschein für einen Rebstock beschenkt.



7. Entschädigungen: Anpassung Vereinsstatuten

Die Versammlung genehmigt einstimmig die vom Vorstand vorgeschlagene Änderung der Vereinsstatuten. Sie macht es möglich, dass für bestimmte Tätigkeiten im Verein Entschädigungen ausgerichtet werden können. Im

Budget 2020 ist eine Entschädigung von Fr. 2'000.– enthalten, die Kassierin Roswitha Knaus für das Führen von Buchhaltung und Rechnung von Verein und Betrieb Begleitetes Wohnen Bürglen (BWB) erhalten soll. Der Umfang dieser Entschädigung ist aufgrund der vorgenommenen Statutenänderung mit dem Grundsatz der Ehrenamtlichkeit/Unentgeltlichkeit der Vorstandarbeit des Vereins BWB (des leitenden Organs) vereinbar. Die beiden Rechnungsrevisoren Erich Heule und Dieter Sauder sind mit dem Vorschlag des Vorstandes zur Statutenrevision und zur Entschädigung von Kassierin Roswitha Knaus einverstanden.

Beschluss zur Änderung der Vereinsstatuten:

Der Art. 11 wird wie folgt ergänzt:
Für die Rechnungsführung und Buchhaltung kann der Vorstand eine Entschädigung vorsehen, die von der Mitgliederversammlung als Teil von Budget und Rechnung jährlich neu zu genehmigen ist. Die Höhe einer allfälligen Entschädigung für den Kassier/die Kassierin wird so festgelegt, dass sie dem gemeinnützigen Charakter des Vereins entspricht und nicht einer vollen Entlohnung gleichkommt.

8. Verschiedenes und Umfrage

Zum Gedenken an die langjährige BWB-Bewohnerin Anni Fässler, die am 16. März 2020 verstorben ist, erheben sich die versammelten Vereinsmitglieder für einen Moment der Stille von ihren Stühlen.

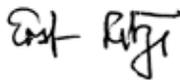
Als scheidender Vereinspräsident wünscht Heinz List dem Verein BWB und dem Betrieb BWB weiterhin viel Erfolg und viel Freude bei der Arbeit und stellt in Aussicht, dass er dem Verein nach der Abgabe des Präsidiums weiterhin als Vereinsmitglied zugewandt bleiben werde.

Die Mitgliederversammlung schliesst um 20:15 Uhr.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lud der Verein zu einem «Znacht» ein.

Sulgen, den 2. Oktober 2020

Für das Protokoll



Ernst Ritzi, Aktuar

Bericht der Geschäftsleiterin

Annamarie Fässler

Hand aufs Herz. Als wäre die Einsamkeit nicht schon gross genug. Viele psychisch kranke Menschen leben ohne Pandemie bereits isoliert, leiden unter der Einsamkeit.

So war es denn im Berichtsjahr die grösste Herausforderung immer mit dem richtigen Abstand dennoch eine Atmosphäre der Nähe zu schaffen. Nähe um Angst zu lindern, Nähe um zu motivieren, Nähe um Zugehörigkeit spürbar zu machen. Manchmal schien es, als infizierte das Virus auch indirekt. Skeptische Blicke, sobald jemand nur leise hustete. Positiv? Eine diffuse Angst mit langen Schatten. Ein gutes Gegenmittel war, coronafreie Zeiten einzuführen. Ein Muss. Welch eine Wohltat, von - bis nicht über Fallzahlen, Todesfälle und über Sinn oder Unsinn der Schutzmassnahmen zu reden.

Zeigte man sich anfangs Jahr bezüglich Befolgens der Schutzmassnahmen bemüht, schwand die dafür notwendige Sorgfalt im Laufe des Winters. Bei



den meisten Klienten und Klientinnen wurde eine gewisse Coronamüdigkeit ersichtlich. Wie hilfreich wären da unbeschwerte Zusammenkünfte im Garten oder im Atelier gewesen. Auch diejenigen, die sich eigentlich als Einzelgänger fühlen, vermissen die Kontakte oder einfach ein Lächeln des Gegenübers. Ausnahmezustand. Hinter der Maske ist Kommunikation viel schwerer, leicht missverständlich. Missverständnisse oder Unklarheiten können für gewisse psychisch kranke Menschen ein trüber Nährboden für Wahnideen sein. Das war die schwere Seite der Pandemie.

In allem Schweren kann auch Gutes gedeihen. Tatsächlich. Das Virus brachte eine soziale Seite zum Vorschein, die unserer Grundidee «gemeinsam für einander» förderlich war. Für Klienten und Klientinnen, die der Risikogruppe



angehörten, wurde auf vielfältige Weise geholfen. Klienten und Klientinnen sind in Lücken gesprungen, haben für andere eingekauft, Kommissionen erledigt, Sinnhaftes wurde tatkräftig gelebt und so beidseitig der Isolation entgegen gewirkt. Alle waren gleichermaßen betroffen. Dies war der Solidarität sehr förderlich. Alle sind ein Stück näher gerückt – mit Abstand.

Belegung

In der Sozialpsychiatrischen Wohngemeinschaft können wir auf ein intensives Jahr zurückblicken. Eine Frau konnte nach kurzer erfolgreicher Rehabilitation zurück in ihre eigene Wohnung. Gleichzeitig zog eine Frau aus der Klinik ein. Auch wenn alles passend scheint, bedeuten derlei Wechsel für die Heimbewohner und -bewohnerinnen oftmals Angst und Stress. Es kommt einem Mobile gleich, dem ein Teil ausgewechselt wird.

Die Nachfrage für Begleitetes Wohnen ist unverändert gross. Wollen wir dem familiären Milieu weiterhin gerecht werden, gelangen wir jetzt an eine obere Grenze.

Dank

In diesem Berichtsjahr geht mein Dank an allererster Stelle an alle Klienten und Klientinnen. Auf vieles, was ihren Alltag üblicherweise aufhellt und Freude bringt, mussten sie verzichten. Gemeinsame Ausflüge, Ferien, frohmachende Geselligkeit im Garten und am Cheminée fehlten. Danken möchte ich meinen Mitarbeitenden, die sich einmal mehr den gegebenen Aufgaben angenommen und das Beste daraus gemacht haben. Und wie gut, wenn man im Hintergrund und doch stets nah um einen Vorstand weiss, auf den man zählen kann. Mit diesem Vertrauen freue ich mich auf ein wiederum gelingendes neues Jahr. Mit Hoffnung auf etwas mehr Leichtigkeit schaue ich diesem freudig entgegen.



Jahresrechnung 2020

Erfolgsrechnung 2020			
Ertrag	Wohn- gemeinschaft	BeWo	Total
Verrechnete Leistungen	167'162.00	74'669.25	241'831.25
Finanzhilfe BSV/Pro Infirmis		91'300.00	91'300.00
Mieterträge	13'200.00		13'200.00
Spenden und Mitgliederbeiträge	4'150.00		4'150.00
Zinserträge	2.63		2.63
Neutraler Ertrag	93'212.95		93'212.95
Total Ertrag	277'727.58	165'969.25	443'696.83
Total Aufwand	226'944.13	187'111.73	414'055.86
Erfolg 2020	50'783.45	-21'142.48	29'640.97

Aufwand	Wohn- gemeinschaft	BeWo	Total
Personalkosten	71'046.77	165'775.79	236'822.56
Aktivitäten	3'910.29	9'124.01	13'034.30
Integrationskosten Klienten	5'189.00		5'189.00
Haushalt/Verpflegung/Tagesstruktur	30'367.95		30'367.95
Hypothekarzins	12'643.80		12'643.80
Einrichtung/Mobiliar	9'179.10		9'179.10
Nebenkosten	7'032.90		7'032.90
Sachversicherungen, Büroaufwand	7'058.63	12'211.93	19'270.55
Neutraler Aufwand	80'515.70		80'515.70
Total Aufwand	226'944.13	187'111.73	414'055.86

Bilanz 2020	01.01.20		31.12.20
Aktiven			
Flüssige Mittel	83'252.18		119'990.60
Forderungen	47'029.65		45'905.90
Wohnheim Breitestrasse 3	1'065'000.00		1'065'000.00
Total	1'195'281.83		1'230'896.50

Passiven			
Kreditoren	2'231.02		10'084.72
Trans. Passiven	7'420.00		7'540.00
Hypothek TKB Bürglen	747'500.00		737'500.00
Rückstellungen	128'400.00		136'400.00
Eigenkapital	188'230.81		188'230.81
Betriebs- und Erneuerungsfonds	121'500.00		121'500.00
Total	1'195'281.83		1'201'255.53

Erfolg 2020			-29'640.97
Total			1'230'896.50

Anhang zur Jahresrechnung 2020

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (ohne Geldflussrechnung) erstellt.

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

	31.12.20	Vorjahr
Verbindlichkeiten ggb. Vorsorgeeinrichtungen		
Ausgleichskasse AHV	-665.10	-1'204.60
BVG	-5'308.20	232.60

Zur Sicherung eigener Verpflichtung verpfändeter Aktiven		
Nettobuchwert der belasteten Liegenschaft	1'065'000.00	1'065'000.00
Schuldbrief nominell	785'000.00	785'000.00
davon belehnt	737'500.00	747'500.00

Anzahl Mitarbeiter		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10

Spenden 2020

Herzlichen Dank an die Spenderinnen und Spender

Mit Spendengeldern werden geleitete Aktivitäten sowie Geschenke für die Klienten/Klientinnen finanziert. Die Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft ist ein «Non-Profit-Unternehmen».

Spenden unter Fr. 50.– werden nicht namentlich aufgeführt.

Politische Gemeinde Bürglen	700.00
Josefa Eigenmann	100.00
Erich Heule	200.00
Jörg Himmelberger	1070.00
Marianne Kürsteiner	400.00
Lina Mettler	500.00
Dr. med. Veronika Siebler	500.00

Revisorenbericht

Rechnungsprüfungskommission Verein Begleitetes Wohnen Bürglen (BWB)

Als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission des Verein Begleitetes Wohnen Bürglen TG haben wir auf den 31. Dezember 2020 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft und stichprobenweise mit den Belegen verglichen.

Wir stellen fest, dass

- der Vorstand ehrenamtlich arbeitet
- die Vermögens- und Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- alle Vermögenswerte durch Konto-Depotauszüge ausgewiesen sind
- die Buchführung und die Jahresrechnung dem Schweiz Gesetz und den Vereinsstatuten entsprechen

Der Hauptversammlung beantragen wir:

- Die Vereinsrechnung, abgeschlossen per 31. Dezember 2020, mit einem Gesamtaufwand von Fr. 414'055.86 und einem Gesamtertrag von Fr. 443'696.83 und einem Gewinn von Fr. 29'640.97 zu genehmigen,
- der Kassierin Roswitha Knaus Entlastung zu erteilen.

Bürglen, 8. März 2021

Die Rechnungsprüfungskommission



Dieter Sauder



Erich Heule

Budget 2021

Ertrag	Wohn- gemeinschaft	BeWo	Total
Verrechnete Leistungen			
Verrechnete Leistungen:	150'500.00	92'000.00	242'500.00
Finanzhilfe BSV/PI		58'500.00	58'500.00
Mietertrag Studio	14'300.00		14'300.00
Spenden und Mitgliederbeiträge	2'000.00		2'000.00
Zinserträge	10.00		10.00
Neutraler Ertrag	108'040.00		108'040.00
Total Ertrag	274'850.00	150'500.00	425'350.00

Aufwand	Wohn- gemeinschaft	BeWo	Total
Löhne Fachpersonal	71'000.00	127'000.00	198'000.00
Löhne im Auftragsverhältnis	2'520.00	4'480.00	7'000.00
AHV/ALV/IV/EO	6'400.00	11'300.00	17'700.00
Unfallversicherung	850.00	1'550.00	2'400.00
Krankentaggeld	600.00	1'100.00	1'700.00
Pensionskasse	3'800.00	6'700.00	10'500.00
Übriger Personalaufwand	200.00	300.00	500.00
Fort- und Weiterbildung/Supervision	1'000.00	2'000.00	3'000.00
Aktivitäten	4'500.00	6'500.00	11'000.00
Verpflegung, Haushalt, Tagesstruktur	40'000.00		40'000.00
Hypothekarzins	12'600.00		12'600.00
Unterhalt/Ersatz Mobilier	6'000.00		6'000.00
Nebenkosten Wohnheim	7'000.00		7'000.00
Integrationskosten Klienten	1'600.00	2'900.00	4'500.00
Sachversicherungen	1'250.00	350.00	1'600.00
Haftpflichtversicherung	150.00	250.00	400.00
Büro- und Verwaltungsaufwand, EDV	3'200.00	5'800.00	9'000.00
Spesen	350.00	3'050.00	3'400.00
Beiträge an Institutionen		450.00	450.00
Neutraler Aufwand	83'750.00		83'750.00

Total Aufwand	246'770.00	173'730.00	420'500.00
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Total Ertrag	274'850.00	150'500.00	425'350.00
Total Aufwand	246'770.00	173'730.00	420'500.00
Gewinn 2021	28'080.00	-23'230.00	4'850.00

Vorstand

Präsident: Jörg Himmelberger, Frauenfelderstrasse 19a, 8535 Herdern
Vize-Präsident: Dr. med. Oskar Weber,
Konstanzerstrasse 26, 9512 Rossrüti
Aktuar: Ernst Ritzli, Kradolferstrasse 62, 8583 Sulgen
Buchhalterin: Roswitha Knaus, im Oberfeld 28, 8580 Amriswil
Fachperson Pflege: Esther Pöschl, Aufeldstrasse 3, 8583 Sulgen
Fachperson Soziale Arbeit: Renato Waltert, Bettenau 499, 9243 Jonschwil

Verein Begleitetes Wohnen Bürglen

Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft
Begleitetes Wohnen Bürglen

Geschäftsleiterin: Annamarie Fässler
Mitarbeiterin: Heidi Truniger
Mitarbeiter: Albert Eggo
Mitarbeiterin: Annemarie Fässler-Müller

Anschrift

Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft
Begleitetes Wohnen Bürglen
Breitestrasse 3
8575 Bürglen
Tel. 071 947 18 44 / 079 126 31 98
www.bwb-buerglen.ch

